



Pressemitteilung

Hebammen auf dem Land

Kovac: „Wohl von Mutter und Kind muss im Vordergrund stehen“

Berlin, 29.04.2017

Bezug:

Anlagen:

Kordula Kovac, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Jakob-Kaiser-Haus

Raum: 4.560

Telefon: +49 30 227-73 836

Fax: +49 30 227-76 836

kordula.kovac@bundestag.de

Büro Wolfach:

Schloßstraße 24 (Eingang über
Kirchstraße)

77709 Wolfach

Telefon: +49 7834-86 88 666

Fax: +49 7834-86 88 664

kordula.kovac@bundestag.de

1 Erst vor zwei Tagen erreichte die Bundestagsabgeordnete
2 Kordula Kovac wieder ein Hilferuf: die Regionalgruppe
3 Offenburg/Ortenau der Elterninitiative Mother Hood alarmierte
4 Kovac wegen der drohenden Verschlechterung der Betreuung
5 von schwangeren Frauen im Offenburger Kreißsaal. Weil die
6 Krankenkassen eine Deckelung bei der Menge der
7 abzurechnenden Leistungen für Beleghebammen durchsetzen
8 wollen, steht die Geburtshilfe am Ortenau-Klinikum in Offenburg
9 vor Schwierigkeiten.

10
11 Derartige Nachrichten erreichen die Abgeordnete regelmäßig.
12 Kovac, die für Südbaden im Deutschen Bundestag sitzt, setzte
13 sich auch schon vor ihrem Mandat für die Belange von
14 Hebammen und werdenden bzw. jungen Eltern ein. Aus eigener
15 Erfahrung weiß die zweifache Mutter, wie schwer die Zeit nach
16 der Geburt ist, wenn die Kernfamilie auf sich allein gestellt ist.
17 **„Gerade in der heutigen Zeit, in der junge Familien meist nicht
18 in unmittelbarer Nähe der Großeltern wohnen, ist es umso
19 wichtiger, dass ein erfahrener Ansprechpartner mit Rat und Tat
20 zur Seite steht“**, so die Abgeordnete. **„Hebammen sind nicht nur
21 unverzichtbar für eine sichere Geburt, sondern eben auch für
22 die Vor- und Nachsorge, damit ein guter Start ins Leben gelingt
23 – nicht nur zum Wohl des Kindes, sondern der ganzen Familie!“**

24
25 Als Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft
26 engagiert sich die im Schwarzwald lebende Abgeordnete für die
27 Belange des ländlichen Raums. **„Um den ländlichen Raum auch
28 für junge Menschen und Familien attraktiv zu halten, muss es
29 Chancengleichheit zwischen Stadt und Land geben. Zu einer
30 guten Infrastruktur auf dem Land gehören nicht nur das
31 schnelle Internet und ein verlässlicher öffentlicher Nahverkehr,
32 sondern auch eine gute medizinische Versorgung. Und dazu
33 zählen eben auch die Hebammen.“** Kovac wirbt derzeit dafür,
34 dass die Versorgung mit Hebammenhilfe auf dem Land auch
35 dementsprechend im zukünftigen Wahlprogramm der CDU/CSU
36 aufgegriffen wird.

37



38 Um die flächendeckende Versorgung mit Hebammenhilfe in ihrer
39 Heimat, dem ländlich geprägten Ortenaukreis, zu verbessern, hat
40 die Abgeordnete ein Pilotprojekt ins Leben gerufen, indem sie
41 die Gründung des Vereins Netzwerk für Familien und
42 Hebammen Ortenau e.V. initiiert hat. In dem Verein sind neben
43 politischen Verantwortlichen vor allem Eltern- und
44 Hebammenvertreter Mitglied. **„Durch diese breite Mitgliedschaft
45 können wir garantieren, dass wirklich alle Stimmen
46 gleichermaßen gehört werden“**, so Kovac. **„Der Verein hat das
47 Ziel, den Betreuungsschlüssel mit Hebammenhilfe quantitativ
48 wie qualitativ zu verbessern. Damit dies gelingt, werden zuerst
49 die relevanten Daten für den Ortenaukreis erhoben. Nur wenn
50 wir genau wissen, wo der Schuh drückt, kann die passende
51 Lösung gefunden werden. Weder dem
52 Bundesgesundheitsministerium noch dem
53 Bundeslandwirtschaftsministerium liegen hierzu jedoch Daten
54 vor. Anhand der Ergebnisse der Datenanalyse wird dann durch
55 den Verein ein breit aufgestellter Maßnahmenkatalog erarbeitet.
56 Dieser soll dann quasi als Werkzeugkasten dazu dienen,
57 geeignete Maßnahmen umzusetzen um die Situation nach und
58 nach zu verbessern.“** Sowohl der Fragenkatalog als auch der
59 Maßnahmenkatalog sollen auf andere ländliche Regionen
60 übertragbar sein. Dadurch kann die Versorgung mit
61 Hebammenhilfe auch bundesweit verbessert werden.

62
63 Kovac konnte von diesem Vorhaben auch bereits das
64 Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
65 überzeugen. Über das Bundesprogramm für Ländliche
66 Entwicklung (BLE) hat die Abgeordnete diese Woche einen
67 Projektantrag auf Fördermittel in Höhe von knapp 100.000 Euro
68 gestellt und bereits erste positive Rückmeldung erhalten.

69
70 **„Es tut gut zu sehen, dass auch das Landwirtschaftsministerium
71 unser Anliegen unterstützt und diesem wichtigen Thema für die
72 Menschen auf dem Land in Zukunft mehr Beachtung schenken
73 möchte“**, so Kovac.